

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2022

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Die Anlagepolitik dieses gemischt anlegenden Fonds konzentriert sich auf in- und ausländische Aktien und festverzinsliche Wertpapiere. Mit Hilfe einer breiten Diversifizierung, konservativer Anlageprinzipien und einem hohen Grad an Flexibilität in der jeweiligen Fondsstruktur wird ein überdurchschnittlicher Wertzuwachs bei gleichzeitiger Risikobegrenzung angestrebt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2022		30.09.2021	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Aktien	11.937.628,54	73,20	14.197.958,61	78,29
Fondsanteile	1.391.531,15	8,53	1.609.934,70	8,88
Bankguthaben	3.032.088,22	18,59	2.390.529,52	13,18
Zins- und Dividendenansprüche	30.108,98	0,18	21.862,54	0,12
Sonstige Ford. /Verbindlichkeiten	-82.461,91	-0,51	-85.887,34	-0,47
Fondsvermögen	16.308.894,98	100,00	18.134.398,03	100,00

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Zum Berichtsstichtag ist der FIDUKA Universal Fonds I mit einem klaren Schwerpunkt auf internationale Einzelaktien disponiert. In begrenztem Umfang, mit etwas mehr als acht Prozent, sind auch Fonds im Portfolio enthalten, die bestimmte längerfristige Anlagethemen abdecken, wie zum Beispiel Aktieninvestments in Schwellenländeraktien (5,8% vom Fondsportfolio). Das Fondsvermögen ist zu etwa 73,20% in Aktien investiert, ein Anleihenfonds (2,73% Anteil) und Bankguthaben (18,59% Anteil) komplettieren als verfügbare Liquiditätsreserve die Anlagestruktur. Gegenüber dem Vorjahresstichtag wurde mehr Liquidität vorgehalten und die Aktienquote angesichts sich eintrübender Wirtschaftsindikatoren, der mit restriktiver Geldpolitik die ausufernde Inflation bekämpfenden Notenbanken und steigender Renditen an den Zinsmärkten deutlich zurückgefahren.

Das Berichtsjahr begann zunächst mit neuen Aktien-Höchstkursen in den USA und Europa. Von Ende Februar an verschärfte aber der Krieg zwischen der Ukraine und Russland den Rohstoffpreisanstieg und die Probleme in den globalen Lieferketten weiter, und China schottete als Folge seiner gescheiterten Null-Covid Politik große Industrieregionen komplett vom Wirtschaftskreislauf ab. Damit trübten sich die globalen Wirtschaftsperspektiven erheblich ein und die Inflationsraten stiegen von Monat zu Monat bis in den zweistelligen Bereich an. Schließlich schalteten die lange Zeit aufgrund ihrer Einschätzung einer nur vorübergehend erhöhten Teuerung sehr zögerlichen Notenbanken auf Inflationsbekämpfung um. Die Aussichten einer für längere Zeit restriktiven Zentralbankpolitik setzten die Aktienmärkte weiter unter Druck. Im März 2022 erhöhte die Federal Reserve erstmals nach mehr als drei Jahren wieder den US-Leitzins, die Europäische Zentralbank folgte im Juli mit ihrer ersten Anhebung seit elf Jahren.

Zunehmende Befürchtungen um die Energieversorgung Europas aufgrund des Ausfalls russischer Erdgaslieferungen und am Markt stark gestiegene Gas- und Strompreise befeuerten ohnehin bereits weit verbreitete Rezessionsbefürchtungen. Die Stimmungsumfragen bei Verbrauchern und Unternehmensmanagern sackten auf Tiefstniveaus ab. Die explodierenden Kosten bringen auch die noch guten Ertragserwartungen der Unternehmen ins Wanken. Folglich konnte sich bis zum Berichtsstichtag auch keine durchgreifende Kurserholung an den Aktienmärkten durchsetzen. Vielmehr führte der ansteigende Zinstrend zu generell niedrigeren Bewertungen im gesamten Aktienuniversum und vorneweg bei den besonders hoch gepreisten Titeln aus dem Technologiesektor. Die mussten die deutlichsten Kursabschläge hinnehmen. Inflationsdaten und Notenbanken sind die wichtigsten Determinanten, die den weiteren Verlauf der Aktienbörsen bestimmen sollten, eventuell auch eine Beendigung des Kriegs in der Ukraine.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Für die Kurs- oder Marktwertentwicklung stellen die Entwicklungen aufgrund von COVID 19 im abgelaufenen Geschäftsjahr einen besonderen Aspekt der Unsicherheit dar.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -2,55 %¹.

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I**

Vermögensübersicht zum 30.09.2022

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	16.391.356,89	100,51
1. Aktien	11.937.628,54	73,20
Bundesrep. Deutschland	2.037.689,00	12,49
Dänemark	365.190,38	2,24
Frankreich	1.549.495,00	9,50
Irland	558.400,00	3,42
Israel	400.275,65	2,45
Niederlande	723.373,11	4,44
Schweden	358.834,19	2,20
Spanien	431.190,00	2,64
USA	5.513.181,21	33,80
2. Investmentanteile	1.391.531,15	8,53
CHF	445.378,15	2,73
EUR	946.153,00	5,80
3. Bankguthaben	3.032.088,22	18,59
4. Sonstige Vermögensgegenstände	30.108,98	0,18
II. Verbindlichkeiten	-82.461,91	-0,51
III. Fondsvermögen	16.308.894,98	100,00

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Vermögensaufstellung zum 30.09.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	13.329.159,69	81,73
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	11.937.628,54	73,20
Aktien							EUR	11.937.628,54	73,20
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	DK0060448595		STK	3.500	3.500	0 DKK	775,800	365.190,38	2,24
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	2.200	0	0 EUR	161,800	355.960,00	2,18
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019		STK	9.000	0	0 EUR	47,910	431.190,00	2,64
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	800	800	0 EUR	433,600	346.880,00	2,13
Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien o.St. EO 1	DE0005190037		STK	6.400	0	0 EUR	66,900	428.160,00	2,63
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338		STK	2.600	0	0 EUR	165,500	430.300,00	2,64
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055		STK	3.100	0	0 EUR	168,250	521.575,00	3,20
Ipsen S.A. Actions au Porteur EO 1	FR0010259150		STK	3.700	0	0 EUR	94,900	351.130,00	2,15
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	IE00BZ12WP82		STK	2.000	0	0 EUR	279,200	558.400,00	3,42
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	1.700	0	0 EUR	247,500	420.750,00	2,58
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	3.700	0	0 EUR	84,120	311.244,00	1,91
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	FR0000051807		STK	1.350	1.350	0 EUR	260,900	352.215,00	2,16
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK	5.000	0	0 EUR	83,170	415.850,00	2,55
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	SE0007100581		STK	18.600	4.100	0 SEK	209,700	358.834,19	2,20
Akamai Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US00971T1016		STK	3.600	0	0 USD	80,320	295.203,68	1,81
Check Point Software Techs Ltd Registered Shares IS -,01	IL0010824113		STK	3.500	0	0 USD	112,020	400.275,65	2,45
Comcast Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	US20030N1019		STK	9.000	0	0 USD	29,330	269.494,64	1,65
Deere & Co. Registered Shares DL 1	US2441991054		STK	1.100	1.100	0 USD	333,890	374.965,80	2,30
EnerSys Registered Shares DL -,01	US29275Y1029		STK	6.900	1.700	0 USD	58,170	409.773,35	2,51
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	US34959E1091		STK	7.300	7.300	2.000 USD	49,130	366.155,18	2,25
McKesson Corp. Registered Shares DL -,01	US58155Q1031		STK	1.400	0	1.400 USD	339,870	485.776,42	2,98
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	2.000	0	0 USD	232,900	475.548,75	2,92
NortonLifeLock Inc. Registered Shares DL -,01	US6687711084		STK	8.300	0	0 USD	20,140	170.660,54	1,05
NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder EO -,20	NL0009538784		STK	2.500	0	0 USD	147,510	376.493,11	2,31
O'Reilly Automotive Inc.[New] Registered Shares DL -,01	US67103H1077		STK	1.000	0	0 USD	703,350	718.070,44	4,40
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057		STK	1.500	1.500	500 USD	163,790	250.826,95	1,54
Qualys Inc. Registered Shares DL -,001	US74758T3032		STK	1.600	0	0 USD	139,390	227.691,68	1,40
Ross Stores Inc. Registered Shares DL -,01	US7782961038		STK	5.300	5.300	0 USD	84,270	455.978,56	2,80
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024		STK	2.700	2.700	0 USD	143,840	396.496,17	2,43

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Vermögensaufstellung zum 30.09.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Tenable Holdings Inc. Registered Shares DL-,01	US88025T1025		STK	4.000	0	0 USD	34,800	142.113,32	0,87
Tractor Supply Co. Registered Shares DL -,008	US8923561067		STK	2.500	2.500	0 USD	185,880	474.425,73	2,91
							EUR	1.391.531,15	8,53
Investmentanteile							EUR	1.391.531,15	8,53
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	1.391.531,15	8,53
Pro Fds(LUX) - Inter-Bond Namens-Aktien I CHF o.N.	LU0532665683		ANT	530.000	0	0 CHF	0,810	445.378,15	2,73
Pro Fds(LUX) - Emer.Markets Actions au Porteur C o.N.	LU0941032079		ANT	7.300	0	0 EUR	129,610	946.153,00	5,80
Summe Wertpapiervermögen							EUR	13.329.159,69	81,73
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	3.032.088,22	18,59
Bankguthaben							EUR	3.032.088,22	18,59
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	2.992.960,69		%	100,000	2.992.960,69	18,35
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	38.325,42		%	100,000	39.127,53	0,24
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	30.108,98	0,18
Zinsansprüche			EUR	481,70				481,70	0,00
Dividendenansprüche			EUR	5.298,90				5.298,90	0,03
Quellensteueransprüche			EUR	24.328,38				24.328,38	0,15

**Jahresbericht
FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I**

Vermögensaufstellung zum 30.09.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-82.461,91	-0,51
Verwaltungsvergütung			EUR	-11.741,17				-11.741,17	-0,07
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.032,29				-2.032,29	-0,01
Anlageberatungsvergütung			EUR	-57.638,45				-57.638,45	-0,35
Prüfungskosten			EUR	-10.400,00				-10.400,00	-0,06
Veröffentlichungskosten			EUR	-650,00				-650,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	16.308.894,98	100,00 1)
Anteilwert							EUR	183,71	
Ausgabepreis							EUR	187,38	
Anteile im Umlauf							STK	88.777	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2022	
CHF	(CHF)	0,9639000	= 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4353000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,8697000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	0,9795000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	0	2.800	
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	0	220	
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	GB00BD6K4575	STK	0	25.200	
Constellation Brands Inc. Reg. Shs Cl.A DL -,01	US21036P1084	STK	0	2.300	
D.R. Horton Inc. Registered Shares DL -,01	US23331A1097	STK	6.000	6.000	
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	FR0014000MR3	STK	0	4.500	
Fielmann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005772206	STK	2.000	8.200	
FTI Consulting Inc. Registered Shares DL -,01	US3029411093	STK	0	4.100	
Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Registered Shares DL -,10	US50540R4092	STK	0	1.550	
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	300	1.500	
SecureWorks Corp. Reg. Shares Class A DL-,01	US81374A1051	STK	0	11.300	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	2.500	2.500	
Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier DK -,20	DK0061539921	STK	0	12.500	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	0	1.300	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		107.302,88	1,21
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		121.768,83	1,37
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		908,08	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-16.095,43	-0,18
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-16.638,44	-0,19
11. Sonstige Erträge	EUR		2.949,89	0,03
Summe der Erträge	EUR		200.195,81	2,25
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-19,38	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-286.553,25	-3,23
- Verwaltungsvergütung	EUR	-48.493,68		
- Beratungsvergütung	EUR	-238.059,57		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-9.989,71	-0,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-8.893,96	-0,10
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-4.695,27	-0,05
- Depotgebühren	EUR	-2.472,07		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	7.846,03		
- Sonstige Kosten	EUR	-10.069,23		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-9.163,72		
Summe der Aufwendungen	EUR		-310.151,57	-3,49
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-109.955,75	-1,24
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		1.796.008,80	20,23
2. Realisierte Verluste	EUR		-318.451,20	-3,59
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		1.477.557,60	16,64

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.367.601,85	15,40
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-815.858,42	-9,19
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-940.423,29	-10,59
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.756.281,71	-19,78
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-388.679,86	-4,38

Entwicklung des Sondervermögens

2021/2022

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	18.134.398,03
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-23.968,50
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-1.428.866,66
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	303.270,95
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.732.137,61
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	16.011,97
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-388.679,86
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-815.858,42
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-940.423,29
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	16.308.894,98

Jahresbericht
FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	4.199.505,10	47,31
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	2.513.453,84	28,32
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.367.601,85	15,40
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	318.449,42	3,59
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	4.177.310,85	47,06
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	1.730.976,60	19,50
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.446.334,25	27,56
III. Gesamtausschüttung	EUR	22.194,25	0,25
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	22.194,25	0,25

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2018/2019	Stück	109.489	EUR	16.667.051,63	EUR	152,23
2019/2020	Stück	95.022	EUR	14.129.059,01	EUR	148,69
2020/2021	Stück	96.078	EUR	18.134.398,03	EUR	188,75
2021/2022	Stück	88.777	EUR	16.308.894,98	EUR	183,71

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		81,73
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	183,71
Ausgabepreis	EUR	187,38
Anteile im Umlauf	STK	88.777

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,75 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Pro Fds(LUX) - Emer.Markets Actions au Porteur C o.N.	LU0941032079	1,050
Pro Fds(LUX) - Inter-Bond Namens-Aktien I CHF o.N.	LU0532665683	0,500

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	14.195,08
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	67,4
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	59,3
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,1
Zahl der Mitarbeiter der KVG		737
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	7,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	6,6
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,2

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 4. Oktober 2022

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

FIDUKA-UNIVERSAL-FONDS I

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 57.243.165,68 (Stand: September 2020)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Ian Lees, Leverkusen
Katja Müller, Bad Homburg
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Michael Reinhard, Bad Vilbel
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Daniel F. Just, Pöcking

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0
Telefax: 069 / 21 61-1340
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: EUR 228.000.000 (Stand: 31. Dezember 2020)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

FIDUKA Depotverwaltung GmbH

Postanschrift:

Kaufingerstraße 12
80331 München

Telefon (089) 291 - 90 70
Telefax (089) 291 - 805
www.fiduka.com

4. Anlageausschuss

Klaus-Jürgen Melzner
FIDUKA Depotverwaltung GmbH, München

Thomas Graf
FIDUKA Depotverwaltung GmbH, München

Stefan Hecht
FIDUKA Depotverwaltung GmbH, München

Gottfried Heller
FIDUKA Depotverwaltung GmbH, München

Marco Herrmann
FIDUKA Depotverwaltung GmbH, München

WKN / ISIN: 848373 / DE0008483736